

Wichtige Sicherheitsanweisung!

Für die Sicherheit von Personen ist es wichtig, diese Anweisung vor der Montage zu lesen und zu befolgen. Die Montageanleitung ist aufzubewahren und muss bei eventuellem Verkauf der Markise an den neuen Besitzer weitergereicht werden.

Markise MICRO 850 (Z) / 1000 (Z) – MONTAGEANLEITUNG

1.1. Lieferumfang

- 1x Markise Typ: Micro 850/1000 (Z)
- 2x Führungsschiene
- 2x Seitenkappe
- 1x Montageanleitung
- 1x Bedienungsanleitung
- 1x E-Anschluss - und Einstellanleitung (nur bei Motorantrieb)
- 1x Markisenkurbel (nur bei Kurbelantrieb)
- 1x Gelenklager (nur bei Innenbedienung)
- 1x Kurbelhalter (nur bei Innenbedienung)
- 1x Probelauf oder Programmierkabel (nur bei extra Bestellung)

1.2. Allgemeines

Die Montage des Gesamtsystems hat durch einen Fachbetrieb zu erfolgen. Vor Ort müssen die bauseitigen Befestigungsmöglichkeiten geprüft werden, um einen sicheren Halt für den Anbau der Markise zu gewährleisten. Die Wahl des Befestigungsmaterials muss nach dem örtlichen Montageuntergrund erfolgen. Die Markise wird **ohne Montagematerial** geliefert.

Die Komponenten dieser Markise entsprechen den z.Z. geltenden Anforderungen und Regeln der Technik. Änderungen an der Konstruktion sind nur mit Zustimmung der Lewens Sonnenschutz Systeme GmbH & Co. KG erlaubt.

1.3. Qualifikation des Montageunternehmens

- Einhaltung des Arbeitsschutzes u. der Betriebssicherheit
- Umgang mit Leitern und Gerüsten
- sicherer Transport und Lagerung der Markise
- Umgang mit Werkzeugen und Maschinen
- Beurteilung und Einbringen der Befestigungsmittel in der vorhandenen Bausubstanz
- Inbetriebnahme der Markise und Unterweisung des Nutzers

1.4. Befestigung und Hochziehen an Seilen

Muss die Markise in einem höheren Bereich mit Hilfe von Seilen hochgezogen werden, so ist die Anlage,

- aus der Verpackung zu nehmen,
- an den Transportseilen so zu befestigen, dass die Markise nicht heraus rutschen kann,
- auf gleichmäßige Lastenverteilung (waagrecht Lage) beim Hochziehen zu achten.

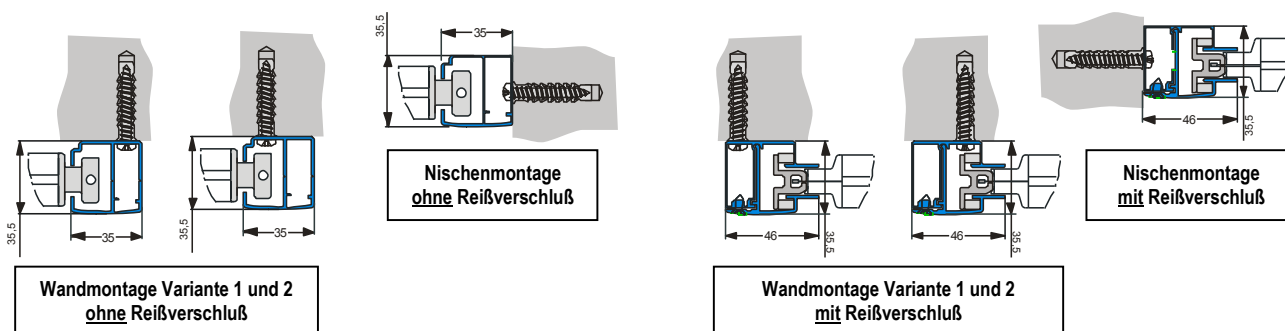
1.5. Absturzsicherung

Bei Arbeiten in großer Höhe sind geeignete Sicherungen von Personen hinsichtlich einer Absturzgefahr zu treffen (siehe u. a. Bedienungsanleitung Abschnitt 1.7.). Leitern oder Gerüste müssen einen festen Stand und sicheren Halt bieten.

2. Benötigtes Werkzeug

- Leiter/Gerüst
- Wasserwaage
- Kreuzschlitzschraubendreher PH2
- Richtschnur
- Bandmaß
- Schlagbohrmaschine und Bohrer (Auswahl nach Befestigungsuntergrund und -mittel)

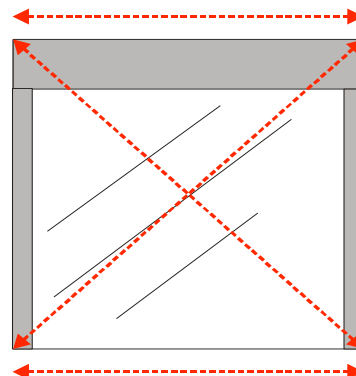
Montagevarianten



Achtung:

Um einen reibungslosen Funktion der Markise 850/10000 (Z) sicherzustellen ist es unbedingt erforderlich, die horizontalen- und diagonalen Maße (siehe Skizze 1) genau einzuhalten. Dieses ist insbesondere bei der Anlage Micro 850 Z/1000 Z mit Reißverschluss wichtig!

**Achtung:
Unbedingt Maße
genau beachten!!**



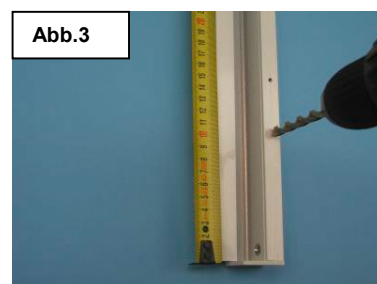
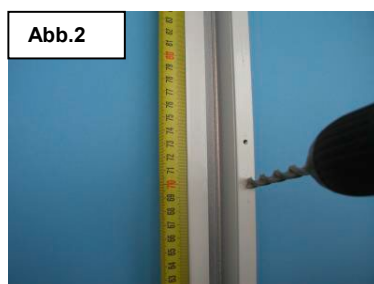
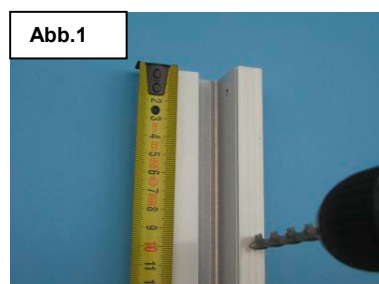
3.0 Montageschritte

- 3.1. Anzeichnen und bohren der Durchgangslöcher zur Befestigung der Führungsschienen
- 3.2. Anzeichnen der Führungsschiene rechts
- 3.3. Wanddurchführung für Kabel bohren (nur bei Motorantrieb)
- 3.4. Durchführung für Innenbedienung bohren (nur bei Innenbedienung)
- 3.5. Anzeichnen der Führungsschiene „links“ und Anbringung Kasten inkl. Führungsschienen-Unterteil „rechts“
- 3.6. Einfädeln des Screen-Behangs in die seittl. Führungsschienen
- 3.7. Elektroinstallation ausführen (nur bei Motorantrieb)
- 3.8. Oberteil Führungsschiene und Seitenkappen montieren

3.1. Anzeichnen und bohren der Durchgangslöcher zur Befestigung der Führungsschienen

(Achtung: Je nach Anbringungsart können die Durchgangslöcher variieren (siehe Montagevarianten))

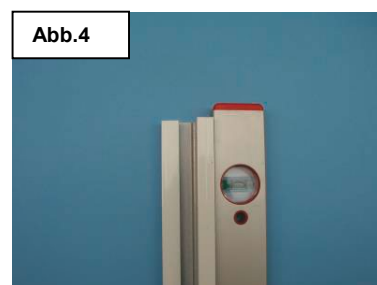
Vor Beginn der Montage ist zu prüfen, ob die bei der Bestellung gemachten Angaben über den Untergrund der Befestigung mit dem tatsächlich vorgefundenen Befestigungsuntergrund übereinstimmen. Sollten hierbei Abweichungen festgestellt werden, welche eine sichere Befestigung beeinträchtigen, so darf die Montage nicht durchgeführt werden.



- Führungsschienen-Oberteil und Kunststoffprofil demontieren (nur bei Typ 850 Z/1000 Z)
- Das erste und das letzte Bohrloch soll sich ca. 10 cm vom Ende/ Anfang (siehe Abb. 1+3) befinden. Die mittigen Durchgangslöcher im Abstand von ca. 70 cm (siehe Abb. 2) verteilen. Bitte beachten Sie den unterschiedlichen Sitz der Durchgangslöcher für Befestigung Wand oder Laibung. (siehe Montagearten)

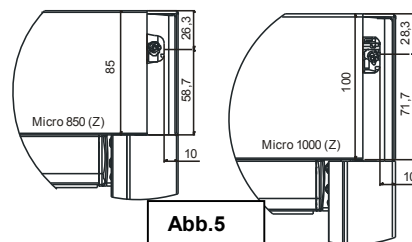
3.2. Anzeichnen der Führungsschiene rechts

- Führungsschienen-Unterteil „rechts“ an der Wand mit Wasserwaage ausrichten (Abb. 4)
- Position der Bohrlöcher zur Befestigung der Führungsschiene „rechts“ auf Montageuntergrund anzeichnen und bohren.



3.3. Wanddurchführung für Kabel bohren (nur bei Motorantrieb)

- ca. 10 mm Bohrung für die elektrische Zuleitung durch die Wand bohren an der Seite, an der bei der Markise das Elektrokabel austritt. (siehe Abb. 5)



Die Zuleitung für den Motorantrieb ist VDE-gerecht vorzubereiten!

3.4. Durchführung für Innenbedienung bohren (nur bei Innenbedienung)

- ca. 10 mm Bohrung für das Gelenklager durch die Wand bohren an der für die Markisenbedienung vorgesehenen Seite.

Hinweis: Folgende Arbeiten sind erst nach dem Einhängen und Befestigen der Markise möglich!

- Die 6-Kantstange des Gelenklagers für die Innenbedienung der Markise durch die Wand in das Getriebe einführen.
- Das Gelenklager an der Wand befestigen und die Kurbel mit der Federklemme sichern.
- Kurbelhalter an der Wand montieren.

3.5. Anzeichnen der Führungsschiene „links“ und Anbringung Kasten inkl. Führungsschienen-Unterteil „rechts“

Achtung:

Beim Aufstecken des Kastens wird ein zusätzlicher Platz in Höhe von max. 6 cm benötigt. Sollte bei einer Montage in der Fensterlaibung kein Platz vorhanden sein, muss der Kasten und die Führungsschienen vor Anbringung zusammen gesteckt werden! (siehe Abb. 6)

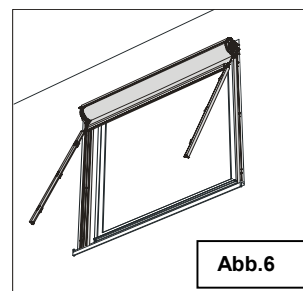


Abb.7



Abb.8



Abb.9

- Kasten auf montierte Führungsschiene – Unterteil rechts aufstecken (Abb. 7+8).
- Kasten und Führungsschiene „links“ in Lot und Waage ausrichten (Abb.9).
- Oberes Loch Führungsschiene „links“ anzeichnen und bohren (Abb.10).

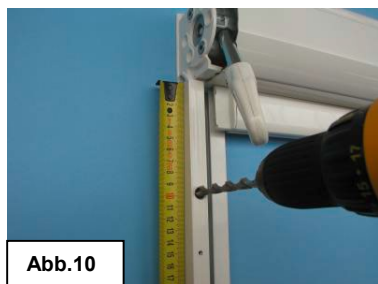


Abb.10



Abb.11



Abb.12

- Führungsschienen-Unterteil „links“ ausrichten, fluchtend in Lot.
- Position der Bohrlöcher zur Befestigung der Führungsschiene-Unterteil „links“ anzeichnen und bohren (Abb.11 + 12).

3.6. Einfädeln des Screen-Behang in die seitlichen Führungsschienen (bei Micro 850Z/1000Z)



Abb.13

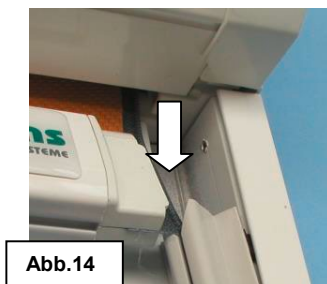
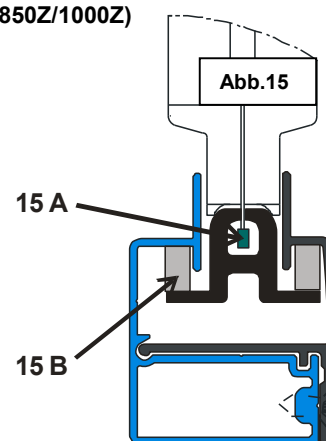


Abb.14



- Kunststoffschiene (keilförmiger Ausschnitt nach oben) über Ausfallprofil + Reißverschluss schieben (siehe Abb. 13+14)
- Kunststoffprofil in seitliche Führungsschienen positionieren.

Wichtig: Hierbei ist darauf zu achten, daß der Reißverschluss 15A im Kunststoffprofil eingezogen ist und die Schaumstoffdämpfer 15B beim Einlegen des Kunststoffprofils in der Führungsschiene nicht beschädigt werden.

3.7. Elektroinstallation ausführen (nur bei Motorantrieb)

Achtung! Der elektrische Anschluss muss von einem zugelassenen Fachmann VDE-gerecht durchgeführt werden. Elektrische Leitungen gemäß beiliegendem Schaltplan anschließen. Die Markise darf nur angeschlossen werden, wenn die Angaben auf dem Typenschild mit denen der Stromquelle übereinstimmen. Das Typenschild befindet sich am Gehäuse. Beim Verlegen des Motorkabels ist darauf zu achten, dass keine Knicke und scharfen Kanten die Anschlussleitung beschädigen.

Das dauerhafte Betreiben der Markise mit E-Motorantrieb über eine Steckdose ist nicht statthaft! Der verwendete Markisenschalter sollte in einer Höhe von 125 cm angebracht werden und muss in Aus- und Einfahrriichtung gegenseitig verriegelt sein, andernfalls geht die Endlagenprogrammierung verloren.

Die Aus- und Einfahrbegrenzung ist werkseitig eingestellt. Bei Änderungen muss gem. Anleitung ein genauer

Programmodus befolgt werden (siehe beigefügter Motorenbeschreibung). Die Markise kann mit einem Elektro-Antrieb (Bedienung über fest installierten Taster) oder Funk-Antrieb geliefert werden.

- **Einstellung E-Antrieb**

Um eine Veränderung der Endlagenprogrammierung vornehmen zu können, wird die mitgelieferte Motorbeschreibung benötigt. Die Einstellung erfolgt auf der Antriebsseite hinter der Seitenkappe. Durch das Drücken der oberen oder unteren Einstelltaste (Micro1000 (Z) bzw. drehen der Einstellrändeln (Micro 850(Z), kann die Programmierung gelöst oder verändert werden. Die Nachjustierung der Ein- und Ausfahrriechung kann jetzt vorgenommen werden. Nach Abschluss der Arbeiten wird die Seitenkappe aufgesetzt.

Hinweis: Beim Zufahren des E-Antriebes bei der Micro 1000(Z) muß ein brummen des Motors von 5 - max.10 Sekunden nach Schließen der Anlage erfolgen und sich danach abschalten.

- **Einstellung Funk-Antrieb**

Beim Funk-Antrieb erfolgt die Einstellung über den Handsender des Motors. Hierzu wird die mitgelieferte Motorbeschreibung benötigt.

Bei Verschleiß oder Beschädigung der Kabel, Markise nicht benutzen und durch einen zugelassenen Fachmann reparieren lassen.

3.8. Oberteil Führungsschiene und Seitenkappen montieren



- Oberteile Führungsschiene auf beide Schienen aufsetzen und verschrauben (Abb.16+17).
- An beiden Seiten der Anlage die Seitenkappe aufsetzen (Abb. 18).

Wichtig: Hierbei ist darauf zu achten, daß der Reißverschluß 15A im Kunststoffprofil eingezogen ist und die Schaumstoffdämpfer 15B beim Einlegen des Kunststoffprofils in der Führungsschiene nicht beschädigt werden.

3.9. Verwendung Markisenkurbel

Hängen Sie die Markisenkurbel in die Öse des Getriebes ein. Durch Drehen der Kurbel lässt sich die Markise ein - bzw. ausfahren. Gewaltsame Bedienung sollten vermieden werden. Dies könnte zur Beschädigung am Getriebe führen.

4.0. Reparatur der Markise

Reparaturarbeiten dürfen nur von einem Fachbetrieb durchgeführt werden. Es dürfen nur Ersatzteile der Lewens Sonnenschutz GmbH eingesetzt werden.

5.0. Inbetriebnahme

Personen dürfen sich während der Probeläufe nicht im Bereich der Markise aufhalten. Alle Gegenstände die sich unter der Markise befinden, sind zu entfernen.

6.0. Übergabe

Nach Abschluss der Montage sind folgende Anleitungen an den Nutzer zu übergeben:

- Montageanleitung
- Bedienungsanleitung
- Einstellanleitung (Motorantrieb)
- Übergabeprotokoll

Der Nutzer ist umfassend von der Montagefirma hinsichtlich der Bedienungs-, Sicherheits-, und Nutzungshinweise aufzuklären. Dem Kunden ist auf dem Übergabeprotokoll die tatsächliche zulässige Windwiderstandsklasse, die nach der Montage erreicht wurde, zu dokumentieren. Die automatische Sonnen- und Windsteuerung ist nach diesem Wert einzustellen. Das Übergabeprotokoll ist vom Nutzer und Fachhändler gegenzuzeichnen.

Lewens Sonnenschutz Systeme GmbH & Co. KG

06



EN 13561

Markise für die Verwendung im Außenbereich
